

DIN EN IEC 61300-2-11



ICS 33.180.20

EntwurfEinsprüche bis 2023-05-10
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 61300-2-11:2013-06

**Lichtwellenleiter –
Verbindungselemente und passive Bauteile –
Grundlegende Prüf- und Messverfahren –
Teil 2-11: Prüfungen – Axialer Druck
(IEC 86B/4673/CDV:2022);
Deutsche und Englische Fassung prEN IEC 61300-2-11:2022**

Fibre optic interconnecting devices and passive components –
Basic test and measurement procedures –
Part 2-11: Tests – Axial compression
(IEC 86B/4673/CDV:2022);
German and English version prEN IEC 61300-2-11:2022

Dispositifs d'interconnexion et composants passifs à fibres optiques –
Procédures fondamentales d'essais et de mesures –
Partie 2-11: Essais – Compression axiale
(IEC 86B/4673/CDV:2022);
Version allemande et anglaise prEN IEC 61300-2-11:2022

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2023-03-10 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE, Merianstraße 28, 63069 Offenbach am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 15 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Nationales Vorwort

Die Deutsche Fassung des europäischen Dokuments prEN IEC 61300-2-11:2022-11 „Lichtwellenleiter – Verbindungselemente und passive Bauteile – Grundlegende Prüf- und Messverfahren – Teil 2-11: Prüfungen – Axialer Druck“ (Entwurf in der Umfrage) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden.

Die Internationale Elektrotechnische Kommission (IEC) und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dem entsprechend ist das internationale Dokument IEC 86B/4673/CDV:2022-11 „Fibre optic interconnecting devices and passive components – Basic test and measurement procedures – Part 2-11: Tests – Axial compression“ unverändert in den Entwurf prEN IEC 61300-2-11:2022-11 übernommen worden.

Da die Deutsche Fassung noch nicht endgültig mit der Englischen und Französischen Fassung abgeglichen ist, ist die englische Originalfassung des IEC-CDV entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom IEC/SC 86B „Fibre optic interconnecting devices and passive components“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und unterliegt dem Copyright der IEC . Das Dokument wurde den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Bei der Abstimmung zu dem Europäischen Schluss-Entwurf bei CENELEC und dem Internationalen Schluss-Entwurf bei IEC [Final Draft International Standard (FDIS)] sind jeweils nur „JA/NEIN“-Entscheidungen möglich, wobei „NEIN“-Entscheidungen fundiert begründet werden müssen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium DKE/UK 412.7 „LWL-Verbindungstechnik und passive optische Komponenten“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DKE (www.dke.de) und DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Der Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. IEC ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 61300-2-11:2013-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Abschnitt „Begriffe“ hinzugefügt;
- b) Prüfschärfetabelle für Muffen gestrichen;
- c) empfohlene Prüfschärfen für Rohre und Kabel ohne Zug-/Stützelement hinzugefügt.

**Lichtwellenleiter – Verbindungselemente und passive Bauteile –
Grundlegende Prüf- und Messverfahren – Teil 2-11: Prüfungen – Axialer Druck**

Inhalt

	Seite
1 Anwendungsbereich.....	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe und Abkürzungen.....	5
3.1 Begriffe.....	5
3.2 Abkürzungen.....	5
4 Allgemeine Beschreibung.....	5
5 Prüfaufbau.....	5
5.1 Allgemeines.....	5
5.2 Bewegliche Klemmvorrichtung.....	5
5.3 Feste Klemmvorrichtung.....	6
5.4 Kraftgeber.....	6
5.5 Kraftmessgerät.....	6
6 Durchführung.....	6
6.1 Vorbereitung des Prüflings.....	6
6.2 Vorbehandlung.....	6
6.3 Montage des Prüflings.....	6
6.4 Anfangsuntersuchung.....	7
6.5 Aufbringen der Last.....	7
6.6 Nachbehandlung.....	7
6.7 Enduntersuchung.....	7
7 Prüfschärfe.....	7
8 Festzulegende und aufzuzeichnende Einzelheiten.....	8
Bilder	
Bild 1 – Beispiel für einen Prüfaufbau.....	7
Tabellen	
Tabelle 1 – Empfohlene Prüfschärfen.....	8

1 Anwendungsbereich

Zweck dieses Teils von IEC 61300 ist, sicherzustellen, dass die Kabelbefestigung eines Lichtwellenleiter-Verbindungselements oder -bauteils, wie z. B. einer Muffe, gegenüber Druckkräften, wie sie im üblichen Betrieb auftreten können, beständig ist.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 61300-1, *Fibre optic interconnecting devices and passive components – Basic test and measurement procedures – Part 1: General and guidance*

IEC 61300-3-1, *Fibre optic interconnecting devices and passive components – Basic test and measurement procedures – Part 3-1: Examinations and measurements – Visual examination*

3 Begriffe und Abkürzungen

3.1 Begriffe

In diesem Dokument werden keine Begriffe aufgeführt.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <http://www.iso.org/obp>

3.2 Abkürzungen

Prüfling zu prüfendes Gerät (en: device under test)

4 Allgemeine Beschreibung

Der Prüfling wird fest eingespannt und eine axiale Druckbelastung auf das Kabel ausgeübt.

5 Prüfaufbau

5.1 Allgemeines

Der Prüfaufbau muss dazu geeignet sein, auf die Verbindung eines eingespannten Bauelements oder -Bauteils mit einem befestigten Kabel axialen Druck auszuüben. Der Prüfaufbau besteht aus den in 5.2 bis 5.5 beschriebenen Elementen.

5.2 Bewegliche Klemmvorrichtung

Eine geeignete Klemmvorrichtung, die das Kabel auf einer Länge von mindestens dreimal dem Kabeldurchmesser (siehe Bild 1, Maß A) erfasst und die einen axialen Druck ohne Durchrutschen, Kabelbeschädigung oder Zunahme der Kabeldämpfung ausüben kann.